Bitte an alle Leser!

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizerische Taubstummen-Zeitung**

Band (Jahr): **2 (1908)**

Heft 7

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische
Taubstummen-Zeitung

Herausgegeben von **Eugen Sutermeister** in **Münchenbuchsee.**

2. Jahrgang Nr. 7	**Erscheint am 1. und 16. jeden Monats.** Abonnement: Jährlich Fr. 3.—, halbjährlich Fr. 1.50. Ausland: Fr. 4.20 mit Porto. Inserate: 30 Cts. die durchgehende Petitzeile. Druck und Verlag der Buchdruckerei **Büchler & Co.**, Bern.	**1908** 1. April

Bitte an alle Leser!

Unser Verleger und Drucker in Bern hat über das erste Geschäftsjahr der „Schweizerischen Taubstummenzeitung" abgerechnet und ist dabei zu keinem erfreulichen Resultat gekommen, indem ein Defizit (Ausfall zwischen Einnahmen und Ausgaben oder Ausgabenüberschuß) festgestellt werden mußte. Besonders die Vergrößerung des Blattes von 8 auf 12 Druckseiten verursachte bedeutende Mehrkosten.

Wenn Ihr aso wollt, daß Euer Blatt weiter bestehe, so müßt Ihr nicht nur demselben treu bleiben, sondern auch neue Abonnenten werben! Ich bitte daher um Adressen von Taubstummen oder Taubstummenfreunden, welche das Blatt noch nicht haben, damit wir ihnen Probenummern senden können. Und ermuntert besonders Eure jungen Schicksalsgenossen zum Abonnement! — Setzer, Drucker, Papier und Bilder kosten viel Geld. Es sollte doch möglich sein, in der Schweiz für unsere Zeitung 1000 Abonnenten zusammenzubringen. Jetzt haben wir 700. Also bitte, helfet mit durch treues Festhalten am Blatt und durch Sammeln neuer Leser, damit das Euch liebgewordene Blatt auch in Zukunft weiter erscheinen kann.

Es ist ja das einzige Blatt seiner Art in der Schweiz und schon manchem unentbehrlich geworden. Es will ein Fortbildungsblatt für junge Taubstumme sein und zugleich für die Alten ein Führer im Taubstummenwesen. Ich darf sagen: es hat schon viel Segen und Nutzen gestiftet, ich habe Beispiele dafür! Nicht wahr, es wäre sehr schade, wenn das Blatt wegen zu geringer Abonnentenzahl aufgegeben werden müßte? Darum noch einmal: bitte, sammelt neue Abonnenten!

Mit freundlichem Gruß

Der Redaktor.